



Der Kleine Michel ist die katholische Kirche in der Hamburger Innenstadt.

Am Kleinen Michel lebt eine Kommunität der Jesuiten, eine katholische Ordensgemeinschaft, die besonders geprägt ist durch die „Geistlichen Übungen“ (Exerzitien) ihres Gründers Ignatius von Loyola (1491–1556).

Die drei am Kleinen Michel heimischen Gemeinden zeichnen sich aus durch die Vielfalt der Kulturen. Die Manresa-Messe am Sonntag Abend stellt sich in besonderer Weise in die geistliche Tradition des hl. Ignatius von Loyola.

www.kleiner-michel.de



Die **Gemeinschaft Christlichen Lebens (GCL)** ist eine weltweite Laiengemeinschaft in der katholischen Kirche. Ihre Spiritualität und Lebensweise gründet auf den Exerzitien des Ignatius von Loyola. Die GCL gibt es heute in ca. 70 Ländern. In Deutschland finden sich Männer und Frauen in ca. 170 örtlichen Gruppen, davon zurzeit vier im Erzbistum Hamburg.

Kontakt für die GCL in Hamburg:

Andreas Kolloczek

Email: hamburg@gcl.de

Internet: hamburg.gcl.de



EINÜBEN INS BETEN – BETEN MIT DER BIBEL

Eine Abendreihe für Frauen und Männer, die im Gebet Gott näher kommen wollen.

Jeweils mittwochs:

7. | 14. | 21. | 28. November 2018
von 19–21 Uhr

Wo: Unterkirche und Oratorium Kleiner Michel

Es laden ein GCL Hamburg und Kleiner Michel:

Thomas Bastar und Liane Noltenius von der GCL, Teresa Boese und Pater Philipp Görtz SJ (Pfarrer) vom Kleinen Michel.

Zu Beginn des Abends gibt es einen kleinen Imbiss.

Informationen im Internet: gebet.kleiner-michel.de

Anmeldung:

gebet@kleiner-michel.de

Tel. 040 . 37 12 33

Teilnehmerbeitrag 20,00 € (für alle 4 Abende)
bitte nach der Anmeldebestätigung überweisen:

Konto »Kirchengemeinde St. Ansgar«
Hamburger Sparkasse (BLZ 20050550)
IBAN: DE18 2005 0550 1226 1212 24
BIC: HASPDEHHXXX
Stichwort: »Gebet«

KLEINER MICHEL

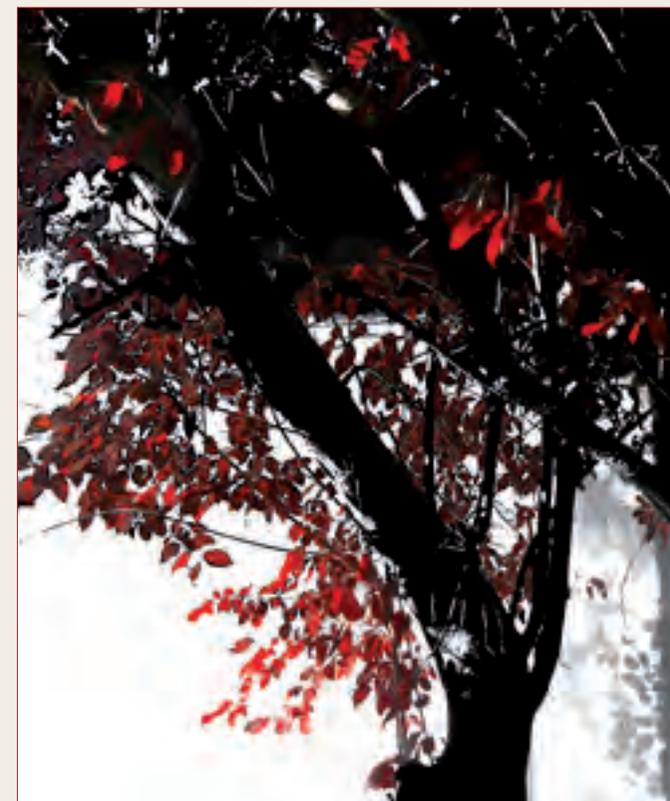
Katholische Kirche Sankt Ansgar
Michaelisstr. 5 | 20459 Hamburg

S 1/2/3 Stadthausbrücke | U3 Rödingsmarkt



Einüben ins Beten

SPUREN GOTTES IN MEINEM LEBEN



Eine Abendreihe im November

Jeweils mittwochs:

7. | 14. | 21. | 28. November 2018
von 19–21 Uhr

